

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Amelia oder Ein Maskenball

Verdi, Giuseppe

Leipzig, [1901]

23. Scene

[urn:nbn:de:bsz:31-81852](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-81852)

So folgt mein sehndend Herz dir nach,
 Wo immer du magst weilen.
 Und dein geliebtes teures Bild
 Weicht nie aus meiner Brust,
 Dein Bild weicht nie aus meiner Brust!
 (Dummpf.) Und jetzt, welch düst're Ahnung
 Fühl' ich in mir entstehen;
 Als ob mir Unheil drohte,
 Wenn wir uns heute sehen!
 Ach, mir den Tod zu geben,
 Genügt schon dein Verlust!
 Kann größres Leid mir drohen?
 Ach, mir den Tod, den Tod zu geben,
 Genügt dein Verlust!
 Zu meinem Tod genügt schon dein Verlust!]

(Entfernte Tanzmusik von links.)

Ar. 23. Scene.

Richard. Ha! Sie ist da! Sie sehen könnt' ich,
 Ein Wort der Liebe sprechen zu ihr!
 (In edler Selbstbeherrschung.) Doch nein!

Von heut' trennt das Geschick sie von mir!

Page Oskar (kommt mit einem Briefe in der Hand von rechts).

Zweiter Auftritt.

Oskar, Richard zu seiner Linken.

Oskar. Dies Briefchen gab mir eine Unbekannte.

„Für den Grafen!“ so sprach sie,
 „Stell' es ihm zu, doch im geheimen!“

Richard (nimmt, öffnet den Brief und nachdem er gelesen).

Daß beim Balle freche Mörderhände mich bedrohn,
 So schreibt man. Wenn ich nicht käme,
 Würde man der Furcht mich zeihn.

Nein, nein! Kein Mensch denke so etwas von mir!